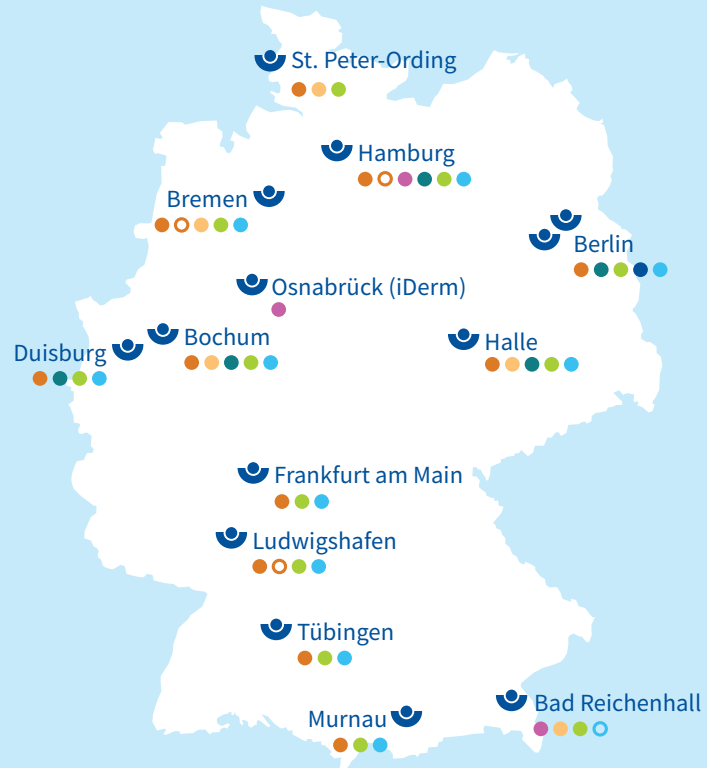


Kompetenznetzwerk Berufskrankheiten

Die BG Kliniken verfügen über ein deutschlandweites Netzwerk spezialisierter Einrichtungen für die Versorgung von Menschen mit Berufskrankheiten.



- Muskuloskelettale Erkrankungen
- IP-MSE-Programme
- Hauterkrankungen
- Atemwegs- und Lungenerkrankungen
- Neurologische Erkrankungen
- Long- bzw. Post-COVID
- Lärmschwerhörigkeit
- Posttraumatische Belastungsstörung
- Stationäre Reha



Gemeinsam für eine nachhaltige Teilhabe am Arbeitsleben

Die BG Kliniken verbinden hochspezialisierte Medizin mit Prävention, Rehabilitation und enger Zusammenarbeit mit den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung. Ziel ist es, Versicherte individuell zu begleiten und ihre berufliche sowie gesellschaftliche Teilhabe dauerhaft zu sichern.

Berufskrankheiten erfordern spezialisierte Diagnostik, individuelle Prävention und passgenaue Rehabilitation. Die BG Kliniken bündeln hierfür bundesweit medizinische Expertise und begleiten Versicherte auf dem Weg zurück in Beruf und Alltag.



BG Kliniken – Klinikverbund der
gesetzlichen Unfallversicherung
gGmbH
Leipziger Platz 1
10117 Berlin
www.bg-kliniken.de

Fotos: BG Kliniken; Piktogramme: Phosphor Icons
Stand: 10/2026

 **BG Kliniken**



Berufskrankheiten
Spezialisiert behandeln.
Gesundheit erhalten.
Teilhabe sichern.

Posttraumatische Belastungsstörung

Eine Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS) entsteht im beruflichen Kontext durch die wiederholte oder schwere Konfrontation mit extremen, traumatisierenden Ereignissen, wie lebensgefährlichen Situationen, schweren Unfällen oder Todesfällen. Sie kann als sogenannte „Wie-Berufskrankheit“ anerkannt werden, wenn bestimmte Berufsgruppen nachweislich ein deutlich höheres Risiko für solche Traumatisierungen aufweisen.

Neurologische Erkrankungen

Neurologische Berufskrankheiten entstehen durch chemische Gifte, physikalische Dauereinwirkungen oder wiederkehrende körperliche Überlastung. Die Hauptursachen sind chemische Lösungsmittel, Pestizide sowie mechanischer Druck auf Nerven.

Long- bzw. Post-COVID

Long- bzw. Post-COVID als Berufskrankheit entsteht bei Personen, die infolge ihrer Tätigkeit im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 infiziert werden und deshalb an COVID-19 erkranken. Gleiches gilt für Personengruppen, die bei ihrer versicherten Tätigkeit der Infektionsgefahr in einem ähnlichen Maße besonders ausgesetzt waren.

Lärmschwerhörigkeit

Lärmschwerhörigkeit entsteht durch eine dauerhaft hohe und intensive Lärmeinwirkung am Arbeitsplatz, wie zum Beispiel durch laute Maschinen, lauten Dauerschall oder plötzlichen Knalllärm.

Muskuloskelettale Erkrankungen

Berufsbedingte Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems entstehen häufig durch langjährige körperliche Belastungen. Unsere Präventionsprogramme stärken die Gesundheit und unterstützen den langfristigen Erhalt der Erwerbsfähigkeit.

Leistungen

- MSE-Kollegs
- Medizinische Trainingstherapie
- Ergonomieberatung
- Präventionssprechstunden
- Individualprävention

Atemwegs- und Lungenerkrankungen

Berufsbedingte Atemwegs- und Lungenerkrankungen entstehen beispielsweise durch Stäube, Fasern oder chemische oder allergisierende Einwirkungen am Arbeitsplatz. Ziel unserer Behandlung ist es, Beschwerden zu lindern, die Belastbarkeit zu verbessern und die berufliche Teilhabe langfristig zu sichern.

Leistungen

- spezialisierte Diagnostik
- pneumologische Rehabilitation
- Individualprävention
- Begutachtung
- interdisziplinäre Behandlung

Hautkrankheiten

Berufsbedingte Hauterkrankungen gehören zu den häufigsten anerkannten Berufskrankheiten. Frühzeitige Prävention und spezialisierte Therapie helfen, den Verbleib im Beruf zu ermöglichen.

Leistungen

- Berufsdermatologische Diagnostik
- ambulante Individualprävention
- stationäre Individualprävention
- Berufsdermatologische Sprechstunde
- Begutachtung

Unsere Leistungen	Sprechstunde	Diagnostik	Begutachtung	(Individual-) Prävention	Akutversorgung	Ambulante Reha	Stationäre Reha
Muskuloskelettale Erkrankungen	●	●	●	●	●	●	●
Hauterkrankungen	●	●	●	●	●	●	●
Atemwegs- und Lungenerkrankungen	●	●	●		●	●	●
Neurologische Erkrankungen	●	●	●		●	●	●
Long- bzw. Post-COVID	●	●	●		●	●	●
Lärmschwerhörigkeit	●	●	●		●		●
PTBS	●	●	●		●		●